

Jugendbeirat der Stadt Laatzen
Protokoll der Sitzung am 05.10.2022 um 18 Uhr

Anwesende: Ali Alfregi, Omar Al-Karawi, David Serafimov, Ole Neuenfeld, Abinesh Baraneetharan, Adar Alpboga, Jian Omar, Alessandro Lietz, Laurin Kleen, Uwe Hientz

Gäste: Thomas Schrader

Übersicht der Tops

- 1 Bericht vom Stadtteilst
- 2 Berichte aus den Ausschüssen
- 3 Projektaussicht für 2023
- 4 Sonstiges

TOP 1 Bericht vom Stadtteilst

Das Stadtteilst lief im Großen und Ganzen sehr gut. Am Stand des Jugendbeirats war dauerhaft was los, auch wenn das Wetter nicht sehr gut war und generell nicht so viele Besuchende beim Fest waren. Der Jugendbeirat hatte diversere Infoplakate und ein Glücksrad mit Süßigkeiten als Gewinnmöglichkeit, das vorwiegend Kinder angeht hat.

Ali, Omar und Sara haben den Stand in Begleitung von Melina betreut. Der Platz war ein bisschen eng eingeplant, das nächste Mal muss etwas mehr Platz für den Stand eingeplant werden.

TOP 2 Berichte aus den Ausschüssen

In dem Verkehrswendausschuss wurden keine relevanten Themen für den Jugendbeirat besprochen.

Jenny ließ mitteilen, dass im vergangenen KiJu-Ausschuss vorwiegend die Sprachförderung an den Kitas Thema war und nichts wirklich Relevantes für den Jugendbeirat vorkam.

TOP 3 Projektaussicht für 2023

Unter den Mitgliedern des Jugendbeirats kam der Wunsch auf schon frühzeitig mögliche Projekte für 2023 zu planen, um nicht wieder in zeitlichen Stress bei der Organisation zu kommen.

So soll z.B. wieder eine Schools Out Party stattfinden. Dafür soll rechtzeitig ein Fahrplan erstellt werden, welche Aufgaben bis wann erledigt sein müssen. Der Jugendbeirat ist sich noch uneinig darüber, ob für jedes Projekt eine WhatsApp Gruppe erstellt wird oder alles über die große Gruppe laufen soll.

Die Anwesenden beschließen auch wieder ein OpenAir Kino und einen Nachhaltigkeitstag zu machen. Weitere Ideen können gesammelt und bei der nächsten Sitzung

besprochen werden. Es können auch neue Projektideen eingebracht werden, wie zum Beispiel Kunstaktionen oder ähnliches. Wichtig ist nur eine frühzeitige Planung, damit die zur Verfügung stehenden Gelder dafür eingeplant werden können.

TOP 4 Sonstiges

WhatsApp Gruppe:

Ende 2022 soll entschieden werden, ob alle inaktiven Mitglieder die WhatsApp Gruppe verlassen müssen oder ggf. eine neue Gruppe gegründet wird. Bis dahin haben die bisher eher inaktiven Mitglieder die Möglichkeit sich zu ihrer weiteren Motivation zu äußern.

Es konnte keine abschließende Entscheidung getroffen werden, ob es für zukünftige Projekte kleine WhatsApp Gruppen für die Arbeitsgruppen geben soll oder alles in der großen Gruppe diskutiert wird.

Neujahrs-Empfang:

Der Jugendbeirat wurde eingeladen, ein Grußwort beim Neujahrsempfang der Stadt Laatzten zu sprechen. Es werden zwei Freiwillige dafür gesucht. Omar hat sich angeboten, dabei zu sein.

Netzwerk der JBA:

Die Jugendberatungsagentur hat einen neuen Standort in Laatzten eröffnet und bietet (Berufs-)Beratungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene an. Sie hat den Beirat eingeladen Teil ihres Netzwerkes zu werden. Da bei den Teilnehmenden noch kein klares Bild darüber herrscht, welche Erwartungen die JBA an den Jugendbeirat hat und inwieweit der Jugendbeirat dort involviert werden soll, wird entschieden, einen Vertreter der JBA zur nächsten Sitzung einzuladen um diese Fragen zu beantworten und die Arbeit des JBA näher vorzustellen.

Sitzungstermine 2023:

In einer der nächsten Sitzungen sollen die möglichen Termine für die Sitzungen im nächsten Jahr besprochen werden und ob ggf. von den bisherigen Wochentagen abgewichen werden soll.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 08.11.2022 im Stadthaus

Laatzten, den 11.10.2022

Uwe Hientz